

Satzung

der Gemeinde Oberweiler, Kreis Lahr, über den Bebauungsplan vom 25. Januar 1963 für das Baugebiet der Gewanne "Auf dem Bergele" und "Im Gässleacker" - 2. Bauabschnitt -

Auf Grund der §§ 1, 2, und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 11. Sept. 1963 den Bebauungsplan für die Gewanne "Auf dem Bergele" und "Im Gässleacker", II. Bauabschnitt, als Satzung beschlossen.

1. Geltungsbereich des Bebauungsplanes.

Die Abgrenzung des Baugebietes ergibt sich aus der im Strassen- und Baubegrenzungslinienplan und Gestaltungsplan zum Bebauungsplan vom 25. Januar 1963 eingezeichneten Grenze des Planungsgebietes.

2. Inhalt des Bebauungsplanes

- a) Begründung
- b) Übersichtsplan
- c) Gestaltungsplan
- d) Strassen- und Baulinienplan
- e) Strassenlängs- und Querschnitte
- f) Bauvorschriften
- g) Die Polizeiverordnung über Bauvorschriften des Landratsamtes Lahr vom 11. Mai 1964 zum Bebauungsplan der Gemeinde Oberweiler vom 25.1.1963 für die Gewanne "Auf dem Bergele" und "Im Gässleacker", wird nachrichtlich übernommen.

3. Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Die Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.



Oberweiler, den 11. Sept. 1963

Bürgermeisteramt

Mann

Satzung

der Gemeinde Oberweiler, Kreis Lahr, über den Bebauungsplan vom 25. Januar 1963 für das Baugebiet der Gewanne "Auf dem Bergele" und "Im Gässleacker" - 2. Bauabschnitt -

Auf Grund der §§ 1, 2, und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 11. Sept. 1963 den Bebauungsplan für die Gewanne "Auf dem Bergele" und "Im Gässleacker", II. Bauabschnitt, als Satzung beschlossen.

1. Geltungsbereich des Bebauungsplanes.

Die Abgrenzung des Baugebietes ergibt sich aus der im Strassen- und Baubegrenzungslinienplan und Gestaltungsplan zum Bebauungsplan vom 25. Januar 1963 eingezeichneten Grenze des Planungsgebietes.

2. Inhalt des Bebauungsplanes

- a) Begründung
- b) Übersichtsplan
- c) Gestaltungsplan
- d) Strassen- und Baulinienplan
- e) Strassenlängs- und Querschnitte
- f) Bauvorschriften
- g) Die Polizeiverordnung über Bauvorschriften des Landratsamtes Lahr vom 11. Mai 1964 zum Bebauungsplan der Gemeinde Oberweiler vom 25.1.1963 für die Gewanne "Auf dem Bergele" und "Im Gässleacker", wird nachrichtlich übernommen.

3. Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Die Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.



Oberweiler, den 11. Sept. 1963

Bürgermeisteramt

Mann

Die Wasser- und Stromversorgung erfolgt jeweils durch Anschluss an das Ortsnetz. Zur Regelung der Bebauung wird die für den ersten Bauabschnitt erlassene Polizeiverordnung über Bebauungsvorschriften nachrichtlich in die Satzung des Bebauungsplanes übernommen.

Die Gesamterschliessungskosten werden mit ca. 250 000,-DM veranschlagt.

Oberweiler/Freiburg, den 25.1.1963

Der Bürgermeister:



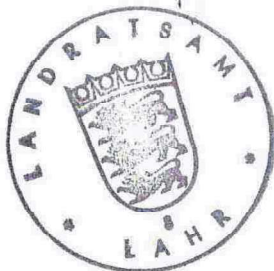
M. M. M.

Der Planer:

Rasse

Genehmigt

Lahr, den 11. Mai 1964



Landratsamt
- Staatliche Verwaltung -
i. V.

Müller